



<https://verdi-bub.de/seminar/3787>

Themenplan

TVöD-/TV-L-Aufbau: Rufbereitschaft und Ruhezeit nach dem ArbZG

Einführung: Gesetzliche und tarifliche Grundlagen der Gestaltung von Rufbereitschaftsdiensten

Voraussetzungen der Anordnung von Rufbereitschaftsdiensten

Umfang des Direktions-/Weisungsrechts des Arbeitgebers (Wann dürfen Rufbereitschaftsdienste überhaupt angeordnet werden?)

Rufbereitschaft als Sonderform der Arbeitszeit (Vergütung, Anrechnung als Arbeitszeit usw.)

Auswirkungen auf die „allgemeine“ Arbeitszeit- und Dienstplangestaltung, u.a.:

- :: Auswirkungen der Rufbereitschaft auf die Einhaltung der Ruhezeit und die werktägliche Arbeitszeit nach dem ArbZG
- :: Auswirkungen auf die zu erbringende arbeitsvertragliche Arbeitszeit
- :: Berücksichtigung von Rufbereitschaftsdiensten in der Personalbedarfsberechnung und Personaleinsatzplanung

Aspekte des Arbeits- und Gesundheitsschutzes: Vereinbarkeit von Privatleben und Beruf bei Rufbereitschaftsdiensten

Technische Ausstattung und Zulässigkeit der Nutzung von privaten Handys in der Rufbereitschaft

Aktuelle Rechtsprechung zur Rufbereitschaft (u.a. vom Europäischen Gerichtshof)

Beteiligungsrechte der gesetzlichen Interessenvertretung und Mitbestimmungsgrundlagen bei der Rufbereitschaft (Handlungsmöglichkeiten und Strategien)

Mögliche Inhalte einer Betriebs-/Dienstvereinbarung zur Rufbereitschaft